



Zehnte Sitzung des Präsidiums des Österreich–Konvents

3. November 2003, Beginn 10.00 Uhr, Lokal IV, 1017 Wien–Parlament, Ende 12.30 Uhr

Protokoll

Teilnehmer:

Dr. Franz Fiedler, Präsident des Rechnungshofes
Vorsitzender des Präsidiums

Univ.-Prof. Dr. Heinz Fischer, Zweiter Präsident des Nationalrates
Stellvertretender Vorsitzender des Präsidiums

Angela Orthner Erste Präsidentin des Oberösterreichischen Landtages
Stellvertretende Vorsitzende des Präsidiums

Univ.-Prof. Dr. Andreas Khol, Präsident des Nationalrates
Mitglied des Präsidiums

Mag. Michael Schön, in Vertretung für den Bundesminister für Justiz,
Dr. Dieter Böhmendorfer, Bundesminister für Justiz, Mitglied des Präsidiums

Dr. Eva Glawischnig, Abgeordnete zum Nationalrat,
Mitglied des Präsidiums

Dr. Claudia Kahr, Mitglied des Verfassungsgerichtshofes
Mitglied des Präsidiums

Anwesend:

MR Mag. Karl Wollrab, Geschäftsführer des Büros des Österreich–Konvents

Dr. Edith Goldeband,, beigezogen vom Vorsitzenden

Mag. Susanne Gaugl, beigezogen vom stellvertretenden Vorsitzenden

Mag. Ronald Faber, beigezogen vom stellvertretenden Vorsitzenden

Mag. Rüdiger Schender, beigezogen von Bundesminister Dr.Dieter Böhmendorfer

Mag. Marlies Meyer, beigezogen von der Abgeordnete zum Nationalrat, Dr. Eva Glawischnig,

Dr. Helmut Hörtenhuber, Landtagsdirektor, beigezogen von der stellvertretenden Vorsitzenden

Tagesordnung:

1. Anträge auf personelle Veränderungen in den Ausschüssen
2. Anregung auf Vergrößerung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse
3. Erörterung der Beiziehung von Interessenvertretern (Hearing) zu den Sitzungen des Konvents
4. Raumsituation des Büros des Österreich–Konvents
5. Vorschlag für Termine für weitere Sitzungen des Präsidiums
6. Allfälliges

Die Tagesordnungspunkte 1 und 2 werden gemeinsam behandelt.

**zu 1: Anträge auf personelle Veränderungen in den Ausschüssen und
zu 2: Anregung auf Vergrößerung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse**

Das Präsidium stimmt folgenden Änderungen in der Zusammensetzung der Ausschüsse 9 und 10 zu:
Im Ausschuss 9 wird Univ. Prof. Dr. Bernhard Raschauer durch Bundesministerin Elisabeth Gehrler ersetzt. Im Ausschuss 10 wird Bundesrat Prof. Albrecht Konecny durch Dr. Johannes Schnizer ersetzt.

Ferner werden dem Konvent folgende Erweiterungen der Ausschüsse 5 und 6 vorzuschlagen:

Für den Ausschuss 5 wird Univ. Prof. Dr. Theo Öhlinger als weiteres Mitglied zugewiesen.
Der Ausschuss 6 soll mit Univ. Prof. Dr. Bernhard Raschauer, Präsident Dr. Christoph Leitl, und Präsident Friedrich Verzetnitsch drei weitere Mitglieder erhalten.

Für den Ausschuss 6 kann Frau Abgeordnete zum Nationalrat, Dr. Eva Glawischnig, noch einen/e ständigen/e Experten/Expertin vorschlagen, die der Vorsitzende des Ausschusses zu bestellen hat.
Herr Bundesminister Dr. Dieter Böhmdorfer erhält die Option, ein zusätzliches Mitglied für einen Ausschuss namhaft zu machen.

Mit dieser Vereinbarung, ist die Anzahl der Mitglieder der Ausschüsse endgültig festgelegt.

zu 3: Erörterung der Beziehung von Interessenvertretern (Hearing) zu den Sitzungen des Konvents

Das Präsidium bespricht die Anhörung (Hearing) von gesellschaftlichen Organisationen und Interessenvertretungen im Konvent. Ein erstes Hearing soll am 21. November 2003 im Sitzungssaal des Nationalrates ermöglicht werden, zu dem

- 10 Mitglieder des Präsidiums der Bundes-Jugendvertretung
- 8 Vorsitzende der Volksgruppenbeiräte
- 13 Vertreter der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgemeinschaften
- 4 Mitglieder des Seniorenrates
- 4 Frauenvertreterinnen aus dem Kreis des Frauenrings
- je ein Vertreter der Liga der Menschenrechte und von Amnesty International (Menschenrechtsorganisation)

eingeladen werden.

Für die Sitzung des Konvents wird folgender Ablauf vereinbart:

Beginn am 21. November 2003 um 9.00 Uhr:

1. Teil Jugendvertreter/vertreterinnen, Redezeit je fünf Minuten, sohin insgesamt 50 Minuten
 2. Teil Frauenvertreterinnen, Redezeit je 12,5 Minuten, sohin insgesamt 50 Minuten
 3. Teil Seniorenvertreter/innen, Redezeit je 12,5 Minuten, sohin insgesamt 50 Minuten
 4. Teil 18 Wortmeldungen, von Mitgliedern des Konvents Redezeit je 5 Minuten
- Mittagspause ca. 13.00 –14.00 Uhr
5. Teil Vertreter/innen der Kirchen- und Religionsgemeinschaften, Redezeit je fünf Minuten, sohin insgesamt 65 Minuten
 6. Teil Vertreter/innen der Volksgruppen, Redezeit je fünf Minuten, sohin insgesamt 40 Minuten
 7. Teil Vertreter/innen der Menschenrechtsorganisationen, Redezeit je 15 Minuten, sohin insgesamt 30 Minuten
 8. Teil 18 Wortmeldungen, von Mitgliedern des Konvents Redezeit je 5 Minuten
- Ende der Veranstaltung ca. 18.00 Uhr

Über diesen Vorschlag des Präsidiums wird der Konvent am 21. November 2003 zu beschließen haben.

In zwei weiteren Sitzungen am 15. Dezember 2003 und eventuell auch noch am 9. Jänner 2004 sollen Vertreter von Organisationen aus den Bereichen Behinderte, Soziales, Umwelt, Sport, Kultur, Wissenschaft und Minderheiten etc. angehört werden. Für diese Anhörungen wird eine Arbeitsgruppe mit Mag. Jochen Danninger, Mag. Ronald Faber, Dr. Marlies Meyer und Mag. Rüdiger Schender unter dem Vorsitz des Büros des Österreich-Konvents (Mag. Birgit Caesar) dem Präsidium bis zur nächsten Sitzung am 11. November 2003 einen Vorschlag erstellen.

zu 4. Raumsituation des Büros des Österreich-Konvents

Der Präsident des Nationalrats sagt zu, bis zum 17. November 2003 zwei weitere Räume im 5. Stock des Gebäudes in der Schenkenstraße zur Verfügung stellen zu können.

zu 5. Vorschlag für Termine für weitere Sitzungen des Präsidiums

Es werden die aus der Anlage ersichtlichen Termine vereinbart.

zu 6. Allfälliges

Die ersten Berichte der Ausschüsse werden dem Präsidium sobald wie möglich avisiert.

Der Pressespiegel des Österreich-Konvents soll nach Möglichkeit auch auf der Website zur Verfügung stehen; (Fischer, Böhmendorfer, Faber erhalten den Pressespiegel in Papierform).

MR Mag Karl Wollrab tritt mit 30. November 2003 in den Ruhestand; Frau Dr. Edith Goldeband wird daher zur Geschäftsführerin des Büros des Österreich-Konvents bestimmt.

Anlagen:

Termine für Präsidiumssitzungen